## Europäische Kundschan.

Froving Brandenburg.

Oranienburg. Das Maurer Beftphal'iche Chepaar hat in ber Berlinerftrage 65 eine fleine Befigung. Die Leute haben fich bor langerer Beit getrennt, ber Mann wohnt feitbem mit einer Geliebten in Berlin. Geine 47 Jahre alte Frau, geborene Elvira Ollermann, hatte nun bon ber Abficht thres Mannes gehört, fie burch Bertauf um bas Befitthum gu bringen. MIs baber Weftphal mit feiner Gelieb= ten tam, um bie Rartoffeln einguernten, hatte fie für alle Falle einen Rebolber eingeftedt. Cobalb Weftphal feine Frau auf bem Grunbftud traf, griff er fie thatlich an. Run fchog bie Frau auf ihn, ftreifte ihn aber nur am Salfe. In bem Sanbgemenge, bas bem Schuffe folgte, entriß Westphal feiner Frau bie Waffe und richtete fie auf ihren Unterleib. Da in bem Mugenblid, als ber Schug trachte, Frau Weftfahl ihre linte Sanb gum Schute ausstredte, fo brang bie Rugel in biefe ein und blieb barin fteden.

Bantow. Dem penfionirten Bemeinbefetretar Cbuarb Lindner, Spanbauer Str. 45 mobnhaft, murbe bas Allgemeine Chrenzeichen in Unertennung treu geleifteter Dienfte verlieben. Diefes murbe ihm im Rathhaufe burch Umtsborfteber Gottschalt über-

Reinidenborf. Brennenb aus bem Fenfter gesprungen ift bie achtjährige Tochter ber Bebamme Ra= motter aus Balhelmsruh. Das Rinb hatte, um fich Raffee gu tochen, in Mb= wesenheit ber Mutter einen Spiritus: tocher benutt. Durch eine ungeschidte Sanbhabung erplobirte bas Befaß und entgunbete bie Rleiber bes Dab= chens. In feinem Schmerz und ber Ungft lief es nun gum Fenfter und fturgte fich bom 1. Stod topfüber in bie Tiefe. Mit fdredlichen Brandwurden am gangen Oberforper und eis nem boppelten Urmbruch brachte man bie Rleine ichlieglich nach bem hiefigen Rinbertrantenhaus, wo fie balb nach

ber Ginlieferung verftarb. Schöneberg. Das Feft ber filbernen Sochzeit feierte Schmieb Rarl Schorf mit feiner Ghefrau Unna, geb. Diewig, Belgigerftrage 2 mohn= haft.

Tegel. 3m Tegeler Gee ertrunten ift ber 21jahrige Sausbiener Dat bom Reftaurant Caatmintel.

Froving Offpreußen.

Buchwalbe. In einem Balb= den hier murbe ber 13jahrige Arbeis terfohn August Gorny erhangt gefunben. Der Anabe murbe beim unfittlichen Umgange mit einem 12 3ahre alten Mabchen bon ber Mutter bes Dabdens betroffen. Die Mutter brobte mit Ungeige, und aus Furcht

Bubsgisten. Bahrend bie Eltern auf bem Welbe arbeiteten, er= trant im hiefigen Dorfteiche bas 2jah: rige Rind bes Gigenthumers Rrusta.

Groß = Jobrupp. Bei einem Bewitter fuhr ein Blig in bas Gtallgebäube bes Schmiebemeifters Riichlat und gunbete. Rifchlat mar gerabe im Begriff, fein Pferb angubinben, als ber Blig hernieberfuhr und bas Pferd töbtete, mahrend Rifchlat bon ber Bucht bes Schlages gu Boben geworfen murbe und ohnmächtig liegen blieb. Reboch ift er nicht verlegt. Der Stall brannte ab. Gin zweiter Blig legte eine Roggenftiege in Ufche.

Proving Weltpreußen.

Brechlau. Gin fcmerer Un= gludsfall ereignete fich auf bem hiefis gen Bahnhofe. Der Arbeiter Bay aus Chriftfelbe fprang mit einem Collegen auf bas Trittbrett bes Urbeitas auges, mahrend fich ber Bug in Bemegung feste. 2118 fich ber Bug ber 216= fuhrrampe ber Raltmergelmerte naberte, fprang ber eine Arbeiter ab. Bag that biefes jeboch nicht und gerieth baburd, bag er gerabe auf einem breiten Bagen ftanb, zwischen biefen und bie Abfuhrrampe. hierbei murbe er bermaßen am Unterleibe gequeticht, baß ber Urgt feine fofortige Mufnahme in bas Rrantenhaus Coblochau anorbnete. Dort ift er feinen Berletun= und Rinber in burftigen Berhaltnif:

Rulm. Die Beilige Beiftfirche am Thorner Thor foll einer grunblis den Musbefferung unterzogen merben. Um Thurme murbe bagu bereits ein Berüft aufgeführt. Diefe Rirche ift bie altefte biefiger Ctabt und feit Jahren nicht mehr gu Gottesbienften benugt morben.

Preving Fommern.

Stettin. Dem aus bem Dienft geschiebenen Befängniß = Dberinfpet= tor Beder, bem bisherigen Borfigenben bes Rriegervereins "Raifer Wilhelm", ift ber Rothe Ablerorben vierter Rlaffe berlieben morben. - Dem Cementmeifter Beinrich Schmibt ber Stettin-Brebower Portland = Cement = Fabrit wurde im Muftrage bes Regierungs= prafibenten burch ben Bewerbe = 3nfpettor Steinhäufer bas ihm verliebene Mugemeine Chrenzeichen im Gefchaftsgimmer ber Fabrit überreicht.

Bernsborfbei Butom. Der Biegler Buftav Rag fcblief mahrenb einer Reparatur feiner Bohnung auf bem Boben, ftanb auf und ging an eine Lute. Siebei trat er fehl unb fiel gur Erbe, wobei er eine Lahmung bes Rorpers infolge Bruchs ber Sals: wirbelfaule erlitt. Rag murbe in bas hiefige Rrantenhaus aufgenommen. Ceip Ruftanb ift bebentlich.

Froving Schleswig Bolftein.

Infolge eines Schwindelanfalles fturgte bie Chefrau bes Fifchers Bon Bonfen bom Boben herab, wobei fie fich berartige Berle-Bungen gugog, baß fie, ohne bie Befinnung wieber ju erlangen, ihren Leiben

erlegen ift. Diffenau. Die beiben Gohne bes hiefigen Polizeifergeanten Schmibt maren bei ihrem Ontel gu Befuch. Bahrend nun ber Ontel und bie Tante in bie Rachbarichaft gu Befuch gegangen waren, fiel ben Anaben ein boppellaus figes Bewehr in bie Banbe, bas in ber | Es liegt anscheinenb Raubmorb bor; Stube aufgestellt mar, weil Diebe bort mehrfach hatten einbrechen wollen. Der jungere Bruber im Alter bon 13 3ahren fpielte mit bemfelben, ohne eine Uhnung babon gu haben, bag es gela= ben mar. In bem Mugenblide, als ber ältere 16jahrige Bruber gur Thur bereintrat, frachte ein Schug, ber biefen in | Barenborff. bie Golafe traf. Der Getroffene fturgte fofort tobt gu Boben.

Stellingen. Die Chejubila= umsmebaille murbe bon Paftor Behrend-Rienborf bem S. S. Sarber'ichen Chepaar hier anläglich feiner golbenen hochzeit überreicht. Der Rirchenvorftand ließ bem Jubelpaare eine werth= volle Bibel mit entsprechenber Bibmung einhänbigen.

Froving Schlesien.

Seingenborf. Dem Gemein= bevorfteher Robert Geibel murbe bas Rreug bes Allgemeinen Ehrenzeichens berlieben.

Birichberg. Dem Dberpoft-Schaffner a. D. August Bengel murbe bas Allgemeine Ehrenzeichen verliehen. Reffelsborf. Dem Ergprie-

fter Frante, ber fein 50jahriges Priefterjubilaum beging, ift ber Rronen= orben 3. Rlaffe mit ber Bahl "50" ber= lieben worben. Der Jubilar mar lange Jahre hindurch auch Rreisin= fpettor ber tatholischen Schulen bes Rreifes Löwenberg.

Liegnit. Der Frau Major Unna bon Graevenit, geborenen bon Rufter, ift bie Rothe Rreugmebaille 2. Rlaffe berliehen worben.

Froving Folen.

Stordneft. Der hiefige eban= gelifche Pfarrer Taube, welcher feit 22 Jahren hier thatig ift, feierte fein 25jähriges Umtsjubilaum.

Strelno. Ginen Unfall mit töbtlichem Musgange erlitt ber 29jah= rige Anecht Frang Lastowsti aus Do= minium Janowig. Lastowsti arbeitete im Felbe auf einem Betreibeftaten. Bur Befperzeit wollte er ben Staten berlaffen; er benutte aber hierzu nicht bie gu biefem 3med bereitftebenbe Leitee, fonbern rutichte an ber Banb bes Statens hinab. hierbei brang ihm ber Stiel einer am Staten ftebenben Forte in ben Leib, und Lastowsti ftarb an ben Berletungen.

Schwerin a. 2B. Dem Stallbor Strafe ging ber Rnabe in ben meifter und Bereinsboten Solber wurde bas Allgemeine Ehrenzeichen berliehen.

Ramitich. Dem Strafanftalts: auffeher a. D. Lintowsti wurbe bas Mugemeine Chrenzeichen verlieben.

Proving Jacolen.

Magbeburg. Geinen 70. Beburtstag beging Stadtberordneter Friedrich Brind. Gelt 23 Jahren ift er Mitglieb bes Stadtverorbnetencollegiums, an beffen Berathungen er fich ftets eifrig betheiligt hat; auch fonft hat er noch verschiebene ftabtische Chrenamter betleibet.

Garbelegen. Rittmeifter a. D. Müller, beffen Gouvernante Fraulein Buchola und bie gu Befuch bei ihm weilenbe Frau bon Ifing = Berlin, Wittive bes früheren Beughauscom= manbanten Generalleutnants 8. 3fing, unternahmen eine Spagierfahrt. Der Ruticher lentte bas erft fürglich ermor. bene Judergefpann. Auf ber Beimfahrt tam bas Befdirr in Unordnung, bie Pferbe murben unruhig und gingen plöglich burch. Die Infaffen fprangen ber Reihe nach aus bem bin= und ber= geschleuberten Wagen beraus. Fraulein Bucholg tam mit einem Bruch bes Schlüffelbeins babon, mahrenb Rittmeifter Müller und Frau b. Ifing fo ichwere Berlegungen hauptfächlich am Ropfe erlitten, baß fie bewußtlos bom Plate getragen werben mußten. Der Ruticher, ber auf bem Bagen blieb, gen erlegen. Bag binterläßt Frau tam bei beffen Umtippen unter biefen gu liegen, erlitt aber nur einige Berlegungen am Ropfe.

Froving Bannover.

Lauterberg a. S. Der im Dienfte bes Fabrifanten Silligeift bier ftehende Fuhrtnecht Düvel war mit 216= fahren von Brennholg befchäftigt. Un einer abichuffigen Stelle tam ber belabene Bagen ins Schleubern un' Dii= bel gerieth unter bie Raber, bie ihm über Bruft und Ropf gingen, fo bag ber Tob fofort eintrat.

Dunben. Sier fand bie Ginweis bung bes Lotomotibführerheims ftatt. Un ber Feier nahmen etwa 500 Loto= motivführer aus allen Theilen Deutsch=

lands theil. northeim. Bum Bürgermeifter hiefiger Stadt murbe Rechtsanwalt Beters in Selmftebt gemählt; er hat bie

Bahl bereits angenommen. Papenburg. Bei ber Groffir= ma 2B. Briiggemann & Cohn fiel ein Stapel Solg um und begrub bie beiben Arbeiter Felbmann und Boel. Die Berlegungen bes erfteren find berart, bag an feinem Muftommen gezweifelt

Froving Bestfalen.

Dorftfelb. Schmieb Beftphal murbe bier auf ber Bergifch = Martiichen Gifenbahn von bem Buge Dorts mund = Lutgenbortmund überfahren

läßt Frau und bier Rinber.

Belfentirchen. Bor einiger Leiche aufgefunden und als Metger= meifter Robert Buttmann bon bier re= cognoscirt. Buttmann befanb fich an bem Tage feines Berichwinbens auf einer Beschäftstour und hatte eine grogere Gumme Belbes bei fich. Auffinden ber Leiche maren bie Gelb= fachen berichwunden. Die Beftattung fand unter großer Betheiligung ftatt. als ber Unthat bringenb berbachtig, find zwei Banbler festgenommen.

Greven ftein. Dem Reniner Clemens Beltins murbe bas Allgemei= ne Ehrenzeichen berliehen.

Sorter. Den Rothen Ablerorben 4. Rlaffe erhielt Umtsgerichtsrath von

herforb. Das am Steinweg ge= legene, aus Fachwert beftehenbe Bohn= haus bes Fuhrmanns Friedrich Duter brannte bis auf ben Grund nieber.

Abeinproving.

Düffelborf. Rach furgem Wortwechfel verfette bier ber Fabritarbeiter Rarl Schmit feinem Bruber Jatob einen Mefferftich in bie Bruft. Das Befinden bes Berlegten ift hoff= nungslos. Das Motiv gur That mar Giferfucht.

Elberfelb. Tobt aufgefunden wurde ber Laboratoriumsgehülfe Ds= wald Rübiger in feiner Wohnung an ber Bedwigftrage. Er ift anscheinenb burch Bergiftung geftorben. Gelbft= mord ift mahricheinlich.

heerbt. hier murbe bie Mutter bes Rarouffelbefigers Baal aus Mevelinghoven bon ber eleftrischen Bahn überfahren und fo fchwer berlegt, bag fie balb barauf ftarb.

Beiffen. Das bjahrige Gohn= chen bes Steigers Bernhard Gottichalt wurde von einem Laftfuhrwert über= fahren. Der Tob trat unmittelbar ein.

Robleng. 3m Wiebelsheimer Balb bei Obermefel fand man bie Leiche bes hiefigen Raufmannes Sartmann, bes Mitinhabers ber Firma Demmer & hartmann. Die Leiche hartmann mit bem Gewehr in ber heinrich Rlein im 88. Lebensjahre. hand gestolpert ift, hierbei hat fich ber Schuß entladen.

Schaben ift bebeutenb, jeboch burch Berficherung gebedt.

Froving Bellen Mallau.

Solgapfel von bier, inbem er fich ers | Anies abgefahren. ichog. Der im Alter von 27 Jahren ftebenbe und in einem biefigen Fabritschwundene fich ein Leibs anthun wol-Felbarbeiter entbedten ben Ber= miften als Leiche in ben Unlagen am ben liegend; er hatte fich mittels eines neuen Revolvers eine Rugel in bie linte Schläfe gejagt.

Frantfurt. Die im Jahre 1878 bon Mitgliebern ber biefigen Turnge= hofer, gum Schütenverein gehorenb, feierte auf ben burgerlichen Schießbei welcher Belegenheit bie beiben ber ben Rinbern.

und fofort getobtet. Weftpahl binters ! Befellichaft noch angehörenben Grunber Bernhard Samburger und Joft Gifer ju Ghrenmitgliebern ernannt Beit wurde bei Rellinghaufen von wurden. - 3m Saufe Schnurgaffe 46 Schnittern beim Roggenmaben eine fiel ein fünfjähriger Anabe, Namens Otto Löhr, aus bem britten Stod in ben Sof und war auf ber Stelle tobt.

> Mitteldeutsche Staaten. Breene. Die fechsjährige Toch= ter bes Maurers Denede hier hatte fich infolge Berichludens von Rirfchenternen Darmberfchlingung jugezogen. Rach furchtbaren Schmergen ift bas Rind gestorben.

Solgmin ben, Dem Gifenbahn-gütererpedienten a.D. Guftav Römer murbe ber Rronenorben 4. Rlaffe unb bem Gifenbahnbremfer a. D. Muguft Reefe bas Allgemeine Chrenzeichen ber= liehen.

Dfternienburg. Der Rrieger verein feierte fein 25jahriges Beftehen. Bu bem Feste waren 28 auswärtige Rriegervereine mit ihren Fahnen er= fchienen.

Sachlen.

Dresben. Rupferftecher Gbuarb Büchel, Mitglied ber Kunftatabemie, ift im Alter bon 60 Jahren bier geftor: ben. - Gein 50jahriges Bürger- und Meifterjubiläum feierte ber ehemalige Buchbinbermeifter Frang Rabichte hier. Die ftabtifden Rorperfchaften überfandten ein Blüdwunschschreiben.

Bauben. Schlofferlehrling Bu= ftab Waurich aus Mehltheuer gerieth hier in einer Wertftatte mit bem Ropfe in bie fog. Blechicheere und verlette fich fo fchwer, bag turge Beit barauf ber Tob eingetreten ift.

Chemnit. Dem bei ber Firma 3 C. F. Bidenhahn und Cohn langjah rig in Arbeit ftebenben Obermafchinenmeifter Ernft Robert Schmidt, bem Metteur Gicheible und bem Arbeiter Röhler ift bas Ehrenzeichen für Treue in ber Arbeit verlieben worben.

Döbeln. Das Wohnhaus bes Schloffermeifters Reinide in ber Schieghausstraße brannte völlig nieber; bom nebenftehenben Saufe bes ber Dachftuhl zerftort.

Bellen Parmitadt.

Rlein = Berau. Sier ftarb wies einen Schuf burch ben Ropf auf. ber feit einem halben Jahre erblindete, - Die Unterfuchung hat ergeben, bag weithin befannte Lehrer i. B. Berr

Dber = Mörlen. Berichwunden ift ber 34 Jahre alte Landwirth Schei= Mühlheim a. b. Ruhr. Das bel. Trog fofortiger Rachforschung Bebaube ber Rohprobuttenfirma 30= hat man noch teinen Unhalt über fein hann Gulgenfluß Wive, ift vollständig Berbleiben, fo bag man einen Unfall

Gifenbahnafiftent Boffert wollte bas Geleife überschreiten und tam babei gu Fall. In bemfelben Augenblid murbe burg, Baben, über. Efchwege. Die Geinen in tiefe ihm bon einem abgestoßenen Büterma-Trauer berfett hat ber RaufmannRarl gen bas rechte Bein unterhalb bes Troft fturgte beim Abbruch bes Land=

Banern.

geschäft angestellte junge Mann verließ | an ber Amalienstraße 55-1 erschoß Die elterliche Wohnung unter Mitnah- | fich ber Ctubirenbe ber Rechte an ber | ge bavon. me feines Fahrrabes beimlich. Dan biefigen Universität Rurt Giebfrieb. fand auf feinem Bimmer eine tutge Der Beweggrund ift nicht befannt. fchriftliche Mittheilung, bag ber Ber= Der Direttor bes Schlacht= und Bieh= hofes, Jacob Magin, feierte fein 25= jähriges Dienstjubilaum. Der Magi= ftrat wibmete ihm ein Glüchvunsch= Bolfsbrunnen bei Comebba am Bo= ichreiben und einen Blumenftrauß. -Brechtl bon bier beauffichtigte beim Rirchenneubau an ber Plinganferstra-Be ben Aufzug eines Steines. Raum war ber Stein einige Meter vom Bomeinbe gegründete Schugengefellschaft | ben entfernt, fiel bom Berüfte ein Bal- | überführt und ift bort geftorben. ten und traf ben unten ftebenben Brechtl fo ungludlich, bag er tobt am weiler und Alfeng ließ fich bie feit lanftanben ihr fünfundzwanzigjahriges Blage blieb. Der Berungludte war gerer Zeit geiftesgeftorte Bittme Bal-Bestehen burch ein Jubilaumsichiegen, verheirathet und Bater von acht leben- ter von bier vom Blitzuge überfahren. letter Beit an Schwermuth und mar

Muerbach. In Miltenburg murs berfucht hatte, fich in ber Alfeng qu erbe in ber Rahe bes Bahnhofes ber por= tranten. malige Schneibemühlbefiger, jegiger Privatier Beinrich Seufert von hier tobt aufgefunden. Db Ungludsfall ober Berbrechen vorliegt, wird ber argtliche Befund festftellen.

Mugsburg. Der Stadtpfarrer pon St. Ulrich, Joseph Maria Friefenegger, feierte fein 50jahriges Brie-

fter= Jubilaum.

Bamberg. Die berftorbenen Che= leute Bidel vermachten unferer Stadt 30,000 Mart gur Unterftütung berunglüdter Mitglieber ber freiwilligen Feuerwehr.

Württemberg.

Quamigsburg. Rettor Stod= mager an ber höheren Mabchenschule murbe feinem Unfuchen gemäß in ben Ruheftanb berfest und ihm bei biefem Unlag bas Ritterfreug bes Rronor= bens berliehen.

Rottweil. Im Rreife ihrer Rinber und gahlreicher Entel feierte Weinhandler Quirin herberer und beffen Chefrau Therefia, geb. Mun= bing, bas Fest ber golbenen Sochzeit. Die noch ruftigen Jubilare fteben im 71. begm. 70. Lebensjahre.

Schnegenhaufen. Das Un= wefen bes Altschultheißen Schraff ging in Flammen auf; es wird Brandftiftung vermuthet.

Tübingen. Der etwa 70 3ah: re alte hiefige Privatier Jatob Rrauß wurde in feiner Wohnung erhängt aufgefunden. Da Uhr und Gelb fowie fonftige Werthfachen fehlten, nahm bie Polizei Raubmord an. 2118 Thater wurden Tagelöhner Rapple aus Rirch= heim u. I. und ber 24jahrige Sandmertsburiche Georg hospaler aushor=

lachen festgestellt und verhaftet.

Ziaden.

B ii h I. Der Rebmann Carl Friedrich Jost aus Altschweier fuhr mit feinem leeren Jauchewagen nach Saufe und hatte fein fünfjähriges Göhnchen bei fich. Plöglich erschrat bie Ruh an Stellmachermeifters herrmann wurbe bem Wagen und fprang gur Geite. Durch ben ftarten Rud fiel bas Rind rudlings bom Wagen herab und brach bas Genid.

Gitlingen. Die in ber Spinne= rei hier beschäftigte 25 Jahre alte Fabritarbeiterin 2. herrmann fam ber Spinnmafchine gu nahe und wurbe an der rechten Hand schwer verlett.

Freiburg. Die in Brauerfreis fen weltbefannte Schraubspundfabrit Wire. Rromer hier, bisherige Befiger niebergebrannt. Sämmtliche Borrathe befürchtet. wurden ein Raub ber Flammen. Der Be'in heim. Der 46 Jahre alte und Mar Kromer, ging um ben Preis Die herren Fabritanten Ernft Reller bon 1,130,000 Mt. in ben Befit einer Attiengefellschaft mit bem Gig ingreis

Beibelberg. Der Borarbeiter fried'ichen Saufes vom 3. in ben 2. Stod auf einen Balten und trug babet Dunden. In feiner Bohnung einen Bruch ber Birbelfaule, Rippen= queischungen und Berletzung ber Lun=

ABeinpfalz.

Der Wagen bes Baum wurde ger= gur Untenntlichteit verftummelt.Baum licher Sympathiefundgebungen. wurde nach Meifenheim ins Sofpital

Dbernborf. Zwifchen Mann= nachbem fie borber icon mehrmals lungefähr 50 3abre alt.

Ellaß Lothringen.

Strafburg. Dem Bulfsarbeis ter im Minifterium für Elfag-Lothringen, Regierungerath Lichtenberg gu Strafburg, ift ber Charafter als Rais ferlicher Geheimer Regierungsrath berlieben morben.

Epfig. Notariatscanbibat Emil' Greiner in Epfig ift gum Rotar in Wolmunfter ernannt morben.

Medlenburg.

Pardim. Tifchlermeifter G. Bog bon hier, welcher auf einem Möbeltransport verungludte, ift im Stift Bethlehem feinen Berletungen erlegen.

Benglin. In fpater Abenbftunbe brannten bie Scheunen ber Aderburger Prog und Rutenberg an ber Stabenhagener Lanbftrage mit ben in ih= nen lagernben Rorn= und Futtervor= räthen nieber.

Oldenburg.

Olbenburg. Un Stelle bes nach Braunschweig verfetten Poftinfpettors herrn John ift herr Boft= inspettor Chlers, bisher in Dresben, jum Sulfgreferenten bei ber taiferli= den Oberpostbirettion in Olbenburg ernannt worben. - Das Logenge= baube an ber Sunteftrage ift für 50,= 000 Mart in ben Befit bes herrn Lanbrichters Saate übergegangen.

Freie Stadte. Bremen. Schieferbeder Beinrich Dietrich aus ber Abbentorswallftrage. ber in einem Badhaufe an ber Brebenftrage arbeitete, berunglüdte tobts lich. Er ging, um an feine Arbeits ftelle zu gelangen, an einer offenen Rellerlute borbei, trat auf ben Ranb einer ichräg hochstehenben Lute, rutschte ab und fturgte in ben Reller, mo er be= mußtlos liegen blieb. 3m Canitats. magen wurde Dietrich nach bem Rrantenhause gebracht, bort ift er balb nach ber Aufnahme an ben Folgen bes Sturges, er hatte einen Schabelbruch erlitten, geftorben. Dietrich mar ber=

Schwetz.

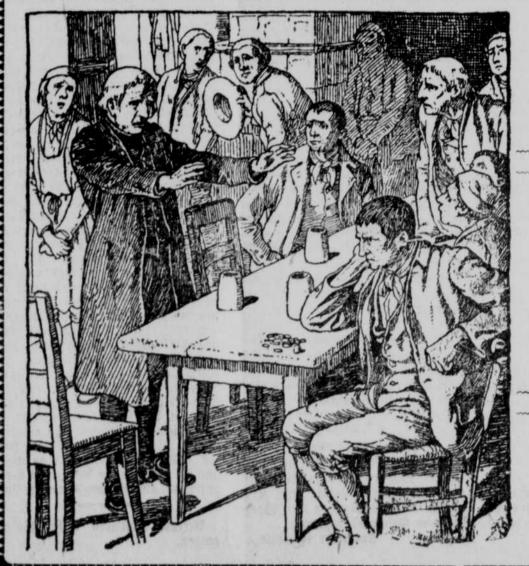
Genf. Beim Bau ber fatholifchen St. François - Rirche zu Plainpalais fturgte ein 25 Meter hober und 22,000 Rilogramm ichwerer Dampffrahn gu= fammen, mobei ein Theil ber Trummer auf ein benachbartes Saus fiel, beffen Dach burchichlug und zwei Manfarbenwohnungen bollftanbig gerftorte. Unter ben Trümmern wurde eine bejahrte Frau Olivet fchwer verlett berborgezogen. Gie wurde nach bem Cantonsfpital perbracht.

Defterreich Angarn.

Mien. In Möbling ift ber ebemalige Gefanbte Defterreich = Ungarns in Bafbinaton und feinerzeitige Generalbirettor ber Beltausftellung bom 3ahre 1873, Dr. Wilhelm Freiherr bon Schwarz = Senborn, nach langem Leis ben im Alter bon 87 Jahren geftorben. Gieben Briefter ber hiefigen Erg= biogefe feierten ihr golbenes Priefter: jubilaum: Die penfionirten Pfarrer bon Schrid, Rronberg und Obermals Rebborn. Aderer Baum wollte tersborf Anton Lang, Anton Schroff mit feinem Fuhrwert einen im Felbe und Michael Tretler, Die Batres 3as gelegenen Bahnübergang paffiren, als romir Reil (Piarift) und Julius Bratim felben Augenblid ein Bug bon te (Benebittiner bes Stiftes Melt), bet Staubernheim tommend baberbraufte. Rapuginer = Drbenspriefter Blacibus Rudmich und ber emeritirte Ruratbe-Der 46jahrige Steinmet Johann trummert, Baum felbft erlitt fcmere nefiziat bes Burgerverforgungshaufes Berletungen. U. a. murbe ihm ein Carl Mofetig. Die fieben Jubelpries Bein abgefahren und bas Geficht bis | fter maren Gegenftand vieler und herge

Suxemburg. Echternach. Die Leiche ber ber= mißten ftanbeslofen Marg. Jans murbe unweit Echternach in ber Gauer aufgefunden. Die Unglüdliche litt in

## Leibeigen. Ed. 30 s. Cüpper s. mit Bildern von Ipbil. Schumacher.



Ad. Jos. Cuppers entrollt in diesem seinem neuesten Romane ein überaus bewegtes und feffelndes Bilb einer gludlicherweise binter uns liegenden Beit. Er führt uns in ben Musgang bes 18. Jahrhunderts, in jene Beit, mo ber Bauer fid noch vielfach in ichmählicher innerer und äußerer Abhängigfeit bon einem allmächtigen Butsberrn befand, und lägt in ben Schidfalen eines aus dem freien Leben ber Frembe in bie beimische Rnechtichaft gurudgefehrten jungen Bauern die emporenden Zustände jener Tage lebendig werben. Mit hinreigender, geradezu dramatischer Gewalt ents widelt fich die Sandlung in fester Geschloffenenheit bor unferen Mugen, und Ggenen bon erichütternder Tragit mech= feln mit freundlichen Bilbern, die eine beffere Bufunft berbeißen. Eine überaus liebliche Beitalt bat ber Autor geschaffen in Lutta, ber Tochter des Gutsverwalters, die ben Lebensweg des Belden bestimmend freugt, und ber Wegenfat zwijden ihrer naiven Sungebung und ber furchtbaren Wirflichfeit ift in reizvollen Partien geschildert. Neben ben beiben Sauptpersonen find auch die übrigen in die Sandlung eingreifenden Menichen bon lebensmabrer Charafteriftit, alles find individuell ausgestattete Berionlichfeiten tipifcher Art. Die Sprache ift fein und auschaulich, Die Darftellung bon padender Realiftit, Die Führung ber Sandlung ficher und gielbewufit. Er halt ben Leier in fteter Spannung bis gu bem alle Diffonangen friedlich auflofenden Schluffe. Bir find übergengt, feiner mirb bas eigenartige Buch ohne innere Befriedigung aus ber Sand

In der Office Diefes Blattes ju haben. in gejamadvollem Umidlag, in Buntbrud, portofrei, 25 Cents.